

Patriot Battery Metals bohrt 127,7 m mit 1,78% Li₂O und 95,3 m mit 1,62% Li₂O bei Pegmatit CV5

14.06.2023 | [IRW-Press](#)

Höhepunkte

- Weitere hochgradige Abschnitte in Zone Nova bestätigen interpretierte Streichenlänge von 1,1 km
 - o 95,3 m mit 1,62 % Li₂O (137,3 m bis 232,6 m), einschließlich 47,6 m mit 2,09 % Li₂O, oder 4,1 m mit 4,44 % Li₂O (CV23-148)
- Weitere bedeutsame Abschnitte
 - o 127,7 m mit 1,78 % Li₂O (61,9 bis 189,5 m), einschließlich 50,1 m mit 2,43 % Li₂O (CV23-160A)
 - o 44,2 m mit 0,99 % Li₂O (221,5 bis 265,8 m), einschließlich 15,3 m mit 2,58 % Li₂O (CV23-174)
- Die Analyseergebnisse der Kernproben von zwölf Bohrlöchern, die im Rahmen des Winterbohrprogramms 2023 abgeschlossen wurden, müssen noch bekannt gegeben werden.
- Das Unternehmen bleibt bei seinem Ziel, im Juli 2023 die erste Mineralressourcenschätzung für CV5 bekannt zu geben, die alle bis 17. April 2023 abgeschlossenen Bohrlöcher (d. h. das kürzlich abgeschlossene Winterbohrprogramm) enthalten wird.

Blair Way, President und CEO des Unternehmens, sagte: Die endgültigen Analyseergebnisse des kürzlich abgeschlossenen Winterbohrprogramms treffen nach und nach ein, wobei nun nur mehr zwölf Bohrlöcher ausstehend sind. Die Ergebnisse sind weiterhin beeindruckend und wir bereiten uns auf die Veröffentlichung unserer ersten Mineralressourcenschätzung bei CV5 vor.

Vancouver, 14. Juni 2023, Sydney, 15. Juni 2023 - [Patriot Battery Metals Inc.](#) (das Unternehmen oder Patriot) (TSX-V: PMET) (ASX: PMT) (OTCQB: PMETF) (FWB: R9GA) freut sich, die Kernanalyseergebnisse für die nächste Reihe von Bohrlöchern bekannt zu geben, die im Rahmen des Winterbohrprogramms 2023 abgeschlossen wurden, das kürzlich im zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Corvette (das Konzessionsgebiet) in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec abgeschlossen wurde. Der Schwerpunkt der Winterphase des Bohrprogramms 2023 lag auf dem Pegmatit CV5, der sich etwa 13,5 km südlich der regionalen Trans-Taiga-Allwetterstraße und der Stromleitungsinfrastruktur befindet.

Die Kernanalyseergebnisse für die hier gemeldeten Bohrlöcher (Abb. 1) umfassen die kürzlich definierte östliche Erweiterung des Pegmatits CV5 (siehe Pressemitteilungen vom 5. Februar und 23. März 2023) (Abb. 2), die hochgradige Zone Nova (siehe Pressemitteilung vom 16. Mai 2023) (Abb. 2) sowie die kürzlich definierte westliche Erweiterung (siehe Pressemitteilung vom 1. Mai 2023) (Abb. 3).

Bohrloch CV23-148 peilte die Zone Nova an und ergab einen mächtigen und hochgradigen Abschnitt von 95,3 m mit 1,62 % Li₂O, einschließlich 47,6 m mit 2,09 % Li₂O, oder 4,1 m mit 4,44 % Li₂O. Das hochgradige Ergebnis bestätigt die Interpretation, wonach sich die Zone Nova kontinuierlich über eine Streichenlänge von mindestens 1,1 km erstreckt - von den Bohrlöchern CV23-132 bis -108 (Abb. 1 und 2).

Die Bohrungen bei der kürzlich definierten westlichen Erweiterung (Abb. 3) ergaben starke Gehalte und Mächtigkeiten - allen voran in Bohrloch CV23-160A, das 127,7 m mit 1,78 % Li₂O ergab, einschließlich 50,1 m mit 2,43 % Li₂O. Weitere Bohrlöcher in diesem Gebiet, deren Ergebnisse hierin gemeldet werden, beinhalten CV23-172 (13,2 m mit 1,14 % Li₂O und 15,7 m mit 0,94 % Li₂O), CV23-182 (14,8 m mit 1,06 % Li₂O) sowie CV23-187 (14,1 m mit 1,19 % Li₂O). Darüber hinaus ergab das Bohrloch CV23-174, das sich in der Nähe der westlichen Erweiterung befindet, einen starken Abschnitt von 44,2 m mit 0,99 % Li₂O, einschließlich 15,3 m mit 2,58 % Li₂O.

Die Analyseergebnisse der Bohrkernproben von zwei (2) Bohrlöchern im Bereich der westlichen Erweiterung des Pegmatits CV5 (Abb. 1) müssen noch gemeldet werden. Dies beinhaltet ein durchgängiges

93-m-Intervall mit überwiegend spodumenhaltigem Pegmatit im westlichsten Bohrloch, das bis zum Ende des Winterprogramms (CV23-184) fertiggestellt wurde, sowie ein durchgängiges 139-m-Intervall mit überwiegend spodumenhaltigem Pegmatit im letzten Bohrloch des Winterprogramms 2023 (CV23-190).

Die Analyseergebnisse der Bohrlöcher, die hierin gemeldet werden, ergaben im östlichen Teil von CV5 (Abb. 2), wie er zurzeit definiert ist, unterschiedliche Gehalte und Mächtigkeiten von lithiummineralisiertem Pegmatit. Die Ergebnisse beinhalten 51,2 m mit 0,59 % Li₂O, einschließlich 10,1 m mit 0,87 % Li₂O und 9,3 m mit 0,91 % Li₂O (CV23-154), sowie 27,5 m mit 0,40 % Li₂O, einschließlich 3,2 m mit 2,22 % Li₂O (CV23-156). Die interne Fraktionierung führt für gewöhnlich dazu, dass niedriggradiger Pegmatit unmittelbar an hochgradigeren Pegmatit angrenzt. In Anbetracht der umfassenden und beständigen Mächtigkeiten des Pegmatits in diesen Bohrlöchern (CV23-154 und -156) von 49,9 bzw. 27,5 m sind die ermittelten Gehalte äußerst vielversprechend hinsichtlich des Potenzials für zusätzliche und hochgradigere Zonen in der Nähe. Der Pegmatit in diesem Gebiet ist neigungsaufwärts, neigungsabwärts und entlang des Streichens in Richtung Osten weiterhin offen.

Während des Winterbohrprogramms 2023 wurde der Pegmatit CV5 mittels Bohrungen (in Abständen von etwa 50 bis 150 m) als ein im Wesentlichen beständiger spodumenmineralisierter Körper über eine seitliche Entfernung von mindestens 3,7 km nachverfolgt und ist entlang des Streichens an beiden Enden und in der Tiefe entlang des Großteils seiner Länge weiterhin offen.

Das Unternehmen bleibt bei seinem Ziel, im Juli 2023 die erste Mineralressourcenschätzung für CV5 bekannt zu geben, die alle bis 17. April 2023 abgeschlossenen Bohrlöcher (d. h. das kürzlich abgeschlossene Winterbohrprogramm) enthalten wird. Der Zeitpunkt der Bekanntgabe hängt weiterhin vom rechtzeitigen Erhalt der letzten ausstehenden Analyseergebnisse der Kernproben aus dem Labor sowie von der endgültigen Datenbank- und Modellbewertung ab.

Die Ergebnisse der Analyseergebnisse der Kernproben für die hierin gemeldeten Bohrlöcher sind in Tab. 1 dargestellt. Für zwölf (12) Bohrlöcher, die während des Winterprogramms gebohrt wurden, müssen noch Kernanalyseergebnisse gemeldet werden, wobei alle Bohrkernproben im Analyselabor (SGS) eingetroffen sind. Die Standorte der Bohrlöcher sind auf der Website des Unternehmens sowie in der Pressemitteilung vom 16. Mai 2023 angegeben. Ausgewählte Kernfotos sind in den Abb. 4 und 5 zu sehen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70965/Patriot_2023-06-14_kurz_DE_PRcom.001.jpeg

Abb. 1: Während des Winterbohrprogramms 2023 abgeschlossene Bohrlöcher beim Pegmatit CV5

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70965/Patriot_2023-06-14_kurz_DE_PRcom.002.jpeg

Abb. 2: Während des Winterbohrprogramms 2023 abgeschlossene Bohrlöcher beim Pegmatit CV5 - Gebiete im mittleren Osten und Osten

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70965/Patriot_2023-06-14_kurz_DE_PRcom.003.jpeg

Abb. 3: Während des Winterbohrprogramms 2023 abgeschlossene Bohrlöcher beim Pegmatit CV5 - Gebiet im Westen

Tab. 1: Zusammenfassung der mineralisierten Abschnitte für die hierin gemeldeten Bohrlöcher des Winterprogramms 2023

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70965/Patriot_2023-06-14_kurz_DE_PRcom.004.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70965/Patriot_2023-06-14_kurz_DE_PRcom.005.jpeg

Abb. 4: Hochgradiger (ca. 2,3 % Li₂O) Spodumenpegmatit in Bohrloch CV23-160A

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70965/Patriot_2023-06-14_kurz_DE_PRcom.006.png

Abb. 5: Massive Spodumenkristalle in Bohrloch CV23-148, einschließlich eines 1,1-m-Intervalls mit 6,43 % Li₂O (185,0 bis 186,1 m)

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK)

Ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokoll, das den besten Praktiken der Branche entspricht, wurde in das Programm integriert und umfasste die systematische Einfügung von Quarz-Leerproben und zertifizierten Referenzmaterialien in die Probensätze sowie die Entnahme von Viertelkern-Doppelproben mit

einer Rate von etwa 5 %. Darüber hinaus wurden Analysen von Trüben-Split- und grobkörnigen Split-Doppelproben durchgeführt, um die analytische Präzision in unterschiedlichen Stadien des Laboraufbereitungsprozesses zu bewerten, und externe (sekundäre) Trüben-Split-Doppelproben des Labors wurden im primären Labor für die anschließende Kontrollanalyse und Validierung aufbereitet.

Alle entnommenen Kernproben wurden an das Labor von SGS Canada in Val-d'Or in Quebec zur Standard-Probenaufbereitung (Code PRP89) gesendet, die eine Trocknung bei 105 °C, eine Zerkleinerung auf 75 % (2 mm), eine Riffelungsteilung von 250 g sowie eine Pulverisierung auf 85 % (75 µm) umfasst. Die Trüben wurden auf dem Luftweg zum Labor von SGS Canada in Burnaby in British Columbia transportiert, wo die Proben homogenisiert und in weiterer Folge mittels Natriumperoxidfusion mit ICP-AES/MS-Abschluss (Codes GE_ICP91A50 und GE_IMS91A50) auf mehrere Elemente (einschließlich Lithium und Tantal) analysiert wurden.

Über den CV-Lithium-Trend

Der CV-Lithium-Trend ist ein aufstrebender Spodumen-Pegmatit-Bezirk, den das Unternehmen 2017 entdeckte und der sich über mehr als 25 km auf dem Konzessionsgebiet Corvette erstreckt. Das Kerngebiet umfasst einen etwa 3,7 km langen Spodumen-Pegmatit (den Pegmatit CV5) und mehrere nahe gelegene sekundäre Spodumen-Pegmatitlinsen.

Bis heute wurden auf dem Konzessionsgebiet Corvette sechs (6) verschiedene Lithium-Pegmatit-Anhäufungen entdeckt - der Pegmatit CV5 und die zugehörigen Linsen (CV4, CV8-12, CV9, CV10) sowie CV13. In Anbetracht der Nähe einiger Pegmatit-Ausbisse zueinander sowie der flachen Bodenbedeckung in diesem Gebiet ist es wahrscheinlich, dass einige der Ausbisse eine diskontinuierliche Oberflächenexposition eines einzelnen, größeren Pegmatit-Ausbisses" unter der Oberfläche darstellen. Weiters hat die hohe Anzahl stark mineralisierter Pegmatite entlang des Trends ein starkes Potenzial für das Vorhandensein einer Serie relativ nahe aneinander liegender, sub-paralleler und großer spodumenhaltiger Pegmatitkörper mit beachtlicher Ausweitung zur Seite und in die Tiefe hin, aufgewiesen.

Qualifizierter Sachverständiger/sachkundige Person

Die Informationen in dieser Pressemeldung, die sich auf die Explorationsergebnisse des Konzessionsgebiets Corvette beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Darren L. Smith, M.Sc., P.Geol. zusammengestellt wurden, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 und ein Mitglied des Ordre des Géologues du Québec (Geologist Permit number 1968) sowie der Association of Professional Engineers and Geoscientists of Alberta (member number 87868) ist. Herr Smith hat die technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Herr Smith ist Vice President of Exploration bei [Patriot Battery Metals Inc.](#) und Senior Geologist und Project Manager bei Dahrouge Geological Consulting Ltd. Herr Smith besitzt Stammaktien und Optionen des Unternehmens.

Herr Smith verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung, die Art der Lagerstätte und die durchgeführten Aktivitäten relevant ist, um sich als sachkundige Person gemäß JORC Code 2012 zu qualifizieren. Herr Smith erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in dieser Pressemeldung in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, wiedergegeben werden.

Über Patriot Battery Metals Inc.

[Patriot Battery Metals Inc.](#) ist ein auf in Hartgestein lagernde Lithiumvorkommen ausgerichtetes Explorationsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seines großflächigen, zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiets Corvette in der Region Eeyou Istchee James Bay in der kanadischen Provinz Quebec konzentriert. Das Konzessionsgebiet Corvette ist eines der größten und höchstgradigen Hartgestein-Lithiumprojekte, die bisher erkundet wurden; es verfügt über eine Streichlänge von über 50 Kilometern in einem Konzessionsblock von über 214 Quadratkilometern und über 70 bisher identifizierten lithiumhaltigen Pegmatit-Ausbissen.

Das Konzessionsgebiet Corvette befindet sich in unmittelbarer Nähe der Allwetterstraße Trans-Taiga Road und der Stromleitungsinfrastruktur von Hydro-Québec in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec. Das Konzessionsgebiet beherbergt ein beträchtliches Lithiumpotenzial, was durch den Pegmatit CV5 unterstrichen wird, der durch Bohrungen über eine Streichlänge von mindestens 3,7 km nachverfolgt wurde, wobei spodumenhaltiger Pegmatit bis in eine vertikale Tiefe von bis zu 425 m angetroffen wurde.

Diese Pressemeldung wurde vom Board of Directors freigegeben.

BLAIR WAY

Blair Way, President, CEO & Director

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an uns unter info@patriotbatterymetals.com oder unter der Rufnummer +1 (604) 279-8709 oder besuchen Sie unsere Webseite unter www.patriotbatterymetals.com. Die verfügbaren Explorationsdaten entnehmen Sie bitte den kontinuierlichen Veröffentlichungen des Unternehmens, die Sie unter seinem Profil auf www.sedar.com und www.asx.com.au finden.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, antizipiert, erwartet und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten in sich bergen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen hinsichtlich der möglichen Kontinuität der Pegmatitkörper sowie der Erstellung der Mineralressourcenschätzung. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind die Ergebnisse weiterer Explorationen und Tests sowie andere Risiken, die von Zeit zu Zeit in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden, die unter www.sedar.com abrufbar sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendeten Annahmen als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund zahlreicher bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, erheblich von den vorhergesagten abweichen. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Solche Informationen können sich, auch wenn sie vom Management des Unternehmens zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird alle darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aktualisieren oder öffentlich revidieren, sofern dies nach geltendem Recht ausdrücklich erforderlich ist.

Keine Wertpapieraufsichtsbehörde oder Börse hat die Angemessenheit oder Richtigkeit des Inhalts dieser Pressemitteilung überprüft und übernimmt keine Verantwortung dafür.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86485--Patriot-Battery-Metals-bohrt-1277-m-mit-178Prozent-Li2O-und-953-m-mit-162Prozent-Li2O-bei-Pegmatit-CV5.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).